

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Pennisetum alopecuroides 'Hameln' (auch unter Cenchrus geführt)

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Eine junge Pflanze als Beispiel eines Setmitglieds; die Setauswahl bestimmt die Stückzahl. Größenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl. Kein maßstäbliches Produktfoto; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Pennisetum alopecuroides 'Hameln' (auch unter Cenchrus geführt)

Lampenputzergras Hameln: feine Halme und späte Bürstenblüten

Hameln beginnt als kleiner Blatthorst und entwickelt später überhängende Halme mit borstigen Blütenständen. Ein warmer sonniger Platz und ein gut entwässerter Wurzelraum sind wichtiger als ein möglichst frühes Austriebsdatum.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Eine junge Pflanze als Beispiel eines Setmitglieds; die Setauswahl bestimmt die Stückzahl. Größenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl. Kein maßstäbliches Produktfoto; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Pennisetum alopecuroides 'Hameln' (auch unter Cenchrus geführt)
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl
Wuchs	Mehrjähriges horstbildendes Gras mit schmalen bogig überhängenden Blättern und borstigen Blütenrispen
Erwartete Wuchshöhe	Etwa 50–100 cm im entwickelten Horst einschließlich Blütenständen; Klima und Kultur beeinflussen die Höhe
Blütezeit	Spätsommer bis Herbst, je nach Wärme und Entwicklung
Blütenfarbe	Grünlich bis purpurn getönte, später hellbraune borstige Blütenstände
Pflanzzeit	Bevorzugt im Frühjahr bei bereits erwärmtem Boden; spätere Pflanzung nur bei milder Witterung und ausreichender Einwurzelzeit vor dem Winter
Pflanzabstand	Etwa 60–80 cm als Orientierung für einzelne Horste; späteren Bogen der Halme berücksichtigen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Vollen Sonnenschein an einem warmen geschützten Platz wählen.	Wärme unterstützt Wachstum und späte Blütenentwicklung.
Boden	Mäßig nährstoffreiche, gut drainierte Erde vorbereiten.	Nasse verdichtete Erde belastet besonders den Horstfuß.
Pflanzung	Junge Pflanzen bevorzugt in erwärmte Erde setzen.	Kalter nasser Boden erschwert den Start dieses wärmeliebenden Grases.
Abstand	Etwa 60–80 cm je Horst als Orientierung einplanen.	Später überhängende Halme brauchen seitlichen Raum.
Wasser	Beim Einwurzeln regelmäßig prüfen, danach bedarfsgerecht gießen.	Trockenheitsverträglichkeit beschreibt keine frisch gesetzte Jungpflanze.
Dünger	Mäßig und nach tatsächlichem Wachstum versorgen.	Übersorgung kann weichen Wuchs fördern.
Schnitt	Abgestorbene Halme und Blütenstände im Frühjahr entfernen.	Der junge Austrieb soll beim Schneiden unbeschädigt bleiben.
Austrieb	Nach kalten Wochen Geduld haben und die Basis prüfen.	Später Austrieb gehört zur wärmeabhängigen Entwicklung.
Winter	In kalten Lagen schützen und Vernässung vermeiden.	Die Sorte besitzt keine belegte pauschale Wintergarantie.

Wissen, das mitwächst

Ein kleiner Horst mit später Wirkung

Bei Hameln stehen schmale Blätter zunächst dicht an der Basis. Später biegen sie sich nach außen, während die borstigen Blütenstände darüber sichtbar werden. Ihre Form erinnert an kleine Flaschenbürsten. Hameln ist eine eigenständig belegte Auswahl des Lampenputzergrases, im Handel unter *Pennisetum alopecuroides* geführt. *Cenchrus* ist eine weitere botanische Gattungszuordnung für diesen Verwandtschaftskreis, keine zusätzliche Sorte. Im Garten lohnt es sich, den Horst aus der Nähe und gegen tiefes Licht anzusehen: Die feinen Borsten geben auch einem einzelnen entwickelten Blütenstand Kontur.

Das Set beginnt mit jungen Blättern

Die aktuell bestellbaren Kindangebote führen junge Pflanzen in 9-cm-Töpfen mit etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die Auswahl bestimmt die Stückzahl. Eine solche Pflanze ist noch kein ausgewachsener, breit überhängender Blütenhorst. Rechne später mit ungefähr 50–100 cm Höhe einschließlich Blütenständen als Orientierung und plane seitlichen Raum ein. Beim Auspacken fasst du am Gefäß an und ziehst nicht am grünen Büschel. Prüfe die Ballenfeuchte, besonders bei dichtem Wurzelfilz. Das große Blütendetail zeigt eine entwickelte Jahresphase und sagt nichts über den aktuellen Blütenbesatz der Lieferpflanzen aus.

Wärme und Licht gehören zum Platz

Hameln passt an einen sonnigen, geschützten Standort. Eine dauerhaft kalte schattige Ecke behindert gerade die spätere Blütenentwicklung. Der Boden soll mäßig nährstoffreich und gut durchlässig sein. Bereite verdichtete Erde flächig vor, damit Wasser aus dem Horstbereich ablaufen kann. Für einzelne Pflanzen sind etwa 60–80 cm Abstand eine Gartenorientierung; berücksichtige zusätzlich den späteren Bogen der Halme an Wegen. Im Gefäß braucht ein entwickelter Horst deutlich mehr Wurzelraum als seinen kleinen Liefertopf. Ein Ablaufloch und ein standfester Standort gehören dort zur Vorbereitung.

Beim Pflanzen auf erwärmte Erde warten

Für eine junge Pflanze ist ein mildes Frühjahr mit bereits erwärmtem Boden eine gute Gelegenheit. Frostfreie Erde allein ist bei diesem wärmeliebenden Gras noch keine Einladung, es möglichst früh in einen kalten nassen Platz zu setzen. Containerpflanzen lassen sich bei passenden Bedingungen auch später pflanzen; für eine Herbstpflanzung muss ausreichend Zeit zum Einwurzeln bleiben. Setze den Ballen in bisheriger Höhe ein und gieße an. Halte seinen kleinen ursprünglichen Wurzelraum zunächst gleichmäßig versorgt, ohne Wasser dauerhaft am Horstfuß zu stauen. Ein trockener Nachbarbereich ersetzt die Kontrolle am tatsächlichen Ballen nicht.

Weniger Wasser erst nach dem Einwurzeln

Eingewachsenes Lampenputzergras kommt mit zeitweisen trockeneren Phasen besser zurecht als eine frisch gesetzte Jungpflanze. Daraus entsteht kein Versprechen geringer Pflege für jeden Standort. Im Kübel trocknet der Wurzelraum schneller aus und muss häufiger geprüft werden. Gieße bei Bedarf gründlich und lasse überschüssiges Wasser ablaufen. Eine mäßige Nährstoffversorgung reicht meist aus; viel Dünger kann weichen, wenig standfesten Wuchs fördern. Schau bei ausbleibender Entwicklung zuerst auf Licht, Bodentemperatur und Ballenzustand. Zusätzliche Düngergaben können einen kalten oder dauerhaft nassen Wurzelraum nicht ausgleichen.

Die Halme über Winter stehen lassen

Getrocknete Blütenstände und Halme können den Horst durch die ruhige Jahreszeit begleiten. Entferne abgestorbenes Laub und alte Blütenstängel im Frühjahr, bevor frischer Austrieb beim Schneiden verletzt wird. Handschuhe erleichtern den Umgang mit rauen Blatträndern. Dieses Gras kann nach kalten Wochen spät loswachsen; vergleiche es deshalb nicht ungeduldig mit früh austreibenden Stauden. Prüfe die Basis und die Bodenverhältnisse, statt einen noch ruhenden Horst sofort auszugraben. Wenn ein alter Bestand zu dicht geworden ist, kommt eine Teilung im Frühjahr infrage; junge Lieferpflanzen brauchen zuerst ungestörten Aufbau.

Winterfeuchte ist ein eigener Pflegepunkt

Das direkt gelesene Sortenprofil empfiehlt Schutz in kälteren Lagen; eine pauschale Zusage für jeden deutschen Winter wäre zu weitgehend. Ein warmer geschützter Platz und freier Wasserablauf bleiben deshalb auch im Herbst wichtig. Stelle einen Kübel bei Bedarf frostgeschützt und vor dauernder Vernässung abgeschirmt auf und prüfe an frostfreien Tagen auf Trockenheit. Ein dekorativer Übertopf voller Regenwasser gefährdet den Ballen unabhängig von der Lufttemperatur. Im Frühjahr entfernst du abgestorbene Teile gezielt. Braune alte Halme sind für sich genommen kein Beweis, dass der gesamte Horst abgestorben ist.

Bilder & Details

Die unveränderte saubere Shopansicht und die KI-gestaltete Detailansicht sind mit ihrem Entwicklungsstand bezeichnet. Ein späteres Frucht- oder Blütenbeispiel verspricht keinen entsprechenden aktuellen Lieferzustand.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht. Einzelne junge Pflanze als Beispiel eines Setmitglieds. Liefergrößenbezug: Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl.



KI-gestaltete Blütendetailansicht nach dem Original-Shopbild. Beispiel einer späteren Blühphase, keine Zusage zur aktuellen Lieferblüte. Umgebung gehört nicht zum Lieferumfang.

Gut zu wissen

Warum hat die junge Pflanze keine Bürstenblüten?

Das Angebot umfasst junge 9-cm-Topfpflanzen. Blütenstände entstehen erst mit ausreichender Entwicklung und passender Jahreszeit.

Sind 10-25 cm die Endhöhe?

Nein. Diese Gesamthöhe einschließlich Gefäß beschreibt die Lieferung. Entwickelte Horste können mit Blütenständen ungefähr 50–100 cm erreichen.

Ist Cenchrus eine andere Hameln-Sorte?

Nein. Die Gattungszuordnung kann wechseln; Hameln bleibt dabei dieselbe benannte Auswahl.

Wann schneide ich die alten Halme?

Im Frühjahr entfernst du abgestorbenes Laub und alte Blütenstängel vorsichtig, bevor der junge Austrieb beschädigt wird.

Kann ich nach dem Pflanzen sofort selten gießen?

Nein. Der kleine Ballen braucht zunächst regelmäßige Feuchtekontrolle. Bessere Trockenheitsverträglichkeit gilt für eingewachsene Pflanzen.

Ist Hameln überall ohne Schutz winterfest?

Das Sortenprofil empfiehlt Schutz in kälteren Lagen. Standort, Winterfeuchte und besonders Kübelkultur müssen berücksichtigt werden.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop